

**Produktname: PRAS40 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab16459**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:10000
<b>Molekulargewicht</b>	40kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	AKT1S1
<b>Alternative Namen</b>	AKT1S1; PRAS40; Proline-rich AKT1 substrate 1; 40 kDa proline-rich AKT substrate
<b>Gen-ID</b>	84335.0
<b>SwissProt ID</b>	Q96B36
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von humanem Akt1 S1 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 207–256

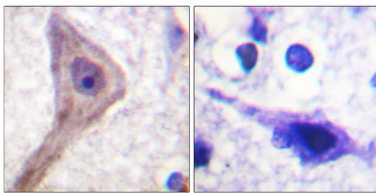
**Hintergrund**

AKT1S1 ist ein prolinreiches Substrat von AKT (MIM 164730), das im phosphorylierten Zustand an das 14-3-3-Protein (siehe YWHAH, MIM 113508) bindet (Kovacina et al., 2003 [PubMed 12524439]). [bereitgestellt von OMIM, März 2008]. Funktion: Es spielt möglicherweise eine wichtige Rolle in der PI3K-AKT1-Überlebenssignalgebung. Es ist Substrat für die AKT1-Phosphorylierung, kann aber auch durch AKT1-unabhängige Mechanismen aktiviert werden. Seine Rolle in Überlebenssignalwegen kann durch oxidativen Stress moduliert werden. Könnte auch eine Rolle bei der durch Nervenwachstumsfaktor vermittelten Neuroprotektion spielen. Subzelluläre Lokalisation: Im Zytosol des Gehirns zu finden. Untereinheit: Die phosphorylierte Form interagiert mit 14-3-3. Gewebespezifität: Weit verbreitet exprimiert, mit den höchsten Expressionsniveaus in Leber und Herz. Wird in Krebszelllinien (z. B. A549 und HeLa) stärker exprimiert als in normalen Zelllinien (z. B. HEK293).

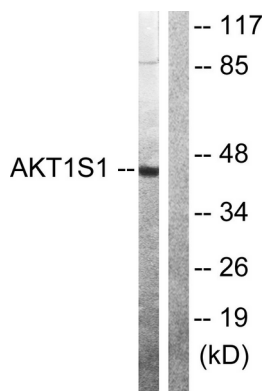
## Forschungsbereich

Zellbiologie

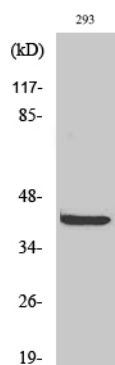
## Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe unter Verwendung des Akt1-S1-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus 293-Zellen unter Verwendung des Akt1-S1-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen PRAS40-Antikörpers